

Das Fahrradjahr 2021

Holger Bergmann, Bereich Verkehrspolitik

Gerhard Götz, Bereiche Radtouren, Aktionen, Fahrradwerkstatt, Mitglieder, Ausblick

Verkehrspolitik

„Nach Jahren der Stagnation bewegt sich was in Reutlingen!“ habe ich letztes Jahr gesagt und weiter: „Die Task Force Radverkehr arbeitet und liefert nach und nach Ergebnisse. Ein Österreicher sagte neulich in anderem Zusammenhang: „Österreich wäre nicht Österreich, wenn es nicht Ausnahmen gäbe ...“ und in diesem Sinn: Reutlingen wäre nicht Reutlingen, wenn es nicht furchtbar langsam vorwärts ginge!“

Das gilt immer noch und dazu geht der Task Force immer wieder Personal verloren: der eine geht in seine Heimat Schwaben zurück, der andere nach Erlangen, der Leiter wird jetzt Amtsleiter im Hauptamt: weniger als zwei Personen sind jetzt noch da! Und es gibt auch noch keine klaren Vorgaben seitens der Verwaltungsspitze, wann die Verwaltung welche Ziele erreichen soll.

Immerhin: Die Hindenburgstraße ist Fahrradstraße, die Kreuzung zur Bellinostraße so umgebaut, dass die Fahrradstraße in die Pomologie hinein und damit zu den Schulen führt – und im Frühjahr gab es in den Pflanzbeeten dieser Kreuzung eine Blütenpracht, die für ein paar Jahre Werbebilder reicht!

Die Fahrradstraße Charlottenstraße ist durch eine Einbahnregelung endlich für den Auto-Durchgangsverkehr gesperrt! Und vor allem: die Metzgerstraße hat endlich die Querung über die Karlstraße, noch etwas holprig wegen den Bordsteinen an der Karlstraße, aber ein Riesen-Fortschritt für den Radverkehr in Reutlingen!

Einen großen Erfolg gibt es im Bereich Weichenstellung: die Task Force hat jetzt das Kernroutennetz der Verbände in ihr Arbeitsprogramm übernommen! Ein großer Erfolg des ADFC und der EfrS, die lange darauf hingearbeitet haben!!

Das hatte ich schon vor zwei Jahren so angemahnt:

„Was brauchen wir? Ein Netz von Radrouten, Fahrradschnellverbindungen, wie vom ADFC 2015, den G+U 2016, den Eltern für radelnde Schüler 2017 vorgeschlagen. Wir brauchen das in der Innenstadt und zu den Vororten, zu den Nachbargemeinden. Also flächendeckend“

Im Arbeitsprogramm heißt nicht geplant und gebaut – aber mit der neuen Baubürgermeisterin Weiskopf werden wir es Schritt für Schritt angehen und hoffentlich immer mehr Ergebnisse zeigen können!

Weiter wichtig: das RP plant einen Radschnellweg von Tübingen nach Reutlingen, über die Task Force waren wir in die Planungen eingebunden und konnten bei der Routenauswahl mitwirken. Es scheint so, als ob die RegionalStadtBahn nun südlich der Bahnstrecke RT – TÜ angebaut wird und das Gleis der Gönninger Bahn nördlich der Hauptstrecke für einen Radschnellweg frei wird. Das wäre dann eine wirklich schnelle und gute Route von Betzingen in die Stadt!

2018 im Herbst wurde ein erstes Teilstück Fahrradstraße der Route Moltke-/Bellinostraße eröffnet, noch vor der Charlottenstraße. Jetzt haben wir die Metzgerstraße in beide Richtungen mit Querung der Karlstraße und in der Hindenburgstraße ein erstes Teilstück der Route Oststadt – Ringelbach. Radeln wir weiter!!

Radtouren

Auch ins Jahr 2021 konnten wir nicht wie geplant starten. Ein langer Lockdown zu Jahresbeginn hat vieles durcheinandergewirbelt. Erst nach den Pfingstferien konnten wir die Radtouren wieder aufnehmen, danach lief es aber recht problemlos. Die regelmäßig stattfindenden Touren waren gut besucht, das zeigt, dass das Interesse an unseren Radtouren weiter sehr hoch ist. Das freut uns natürlich sehr und dient auch als Ansporn.

Auch die wenigen Sonntagstouren, die angeboten werden konnten, haben viel Spaß bereitet und für das erste Halbjahr entschädigt.

Aufgrund der Unsicherheit haben wir uns nun für 2022 entschlossen, kein Tourenprogramm in bekanntem Stil wie bisher herauszubringen, sondern in erster Linie aufs Internet und die Tagespresse zu setzen. Das ermöglicht es uns, kurzfristig auf Änderungen oder neue Touren hinzuweisen. Es gibt aber einen Flyer, in dem die bereits angekündigten Touren aufgeführt sind. Da die Druckkosten hierfür viel niedriger waren als für das bisherige Programm, haben wir gemeinsam mit dem ADFC Tübingen beschlossen, in diesem Jahr hierin auf Werbeanzeigen zu verzichten und den Druck aus dem Kassenbestand zu finanzieren.

Vom Landesverband sind für die Programmgestaltung des nächsten Jahresprogramms Änderungen angekündigt, da werden wir die ganze Sache neu betrachten.

Aktionen

Corona hat unsere Aktivitäten zu Aktionen auch 2021 nahezu verhindert. Leider fiel auch in diesem Jahr die Messe Bike and More aus, so dass wir uns hier nicht präsentieren konnten.

Beim Stadtradeln von der Stadt und dem Landkreis Reutlingen im Juni/Juli waren wir dabei.

Außerdem haben wir am 30. Oktober 2021 eine Codieraktion veranstaltet, die nur im Newsletter angekündigt wurde. Die nächste Aktion dieser Art haben wir für den 18. Mai abends eingeplant.

Keine Aktion, aber ein regelmäßiges Treffen bietet der ADFC Stammtisch, der an jedem 2. Dienstag im Monat im Nepomuk stattfindet. Hier bietet sich die Gelegenheit zum Plausch über das, was gerade im ADFC los ist, aber auch über alles Mögliche andere. Wir freuen uns hier immer gerne auch über neue Gesichter.

Fahrradwerkstatt am Johannes-Kepler-Gymnasium in Reutlingen

Am 30. Juni wurde die Fahrradwerkstatt am Johannes-Kepler-Gymnasium in Reutlingen offiziell eingeweiht. Nach ein paar Redebeiträgen konnte diese auch besichtigt werden. Sie hat inzwischen ihren Betrieb aufgenommen, wir würden uns freuen, wenn der Zuspruch durch die Schüler in den nächsten Jahren weiter zunimmt und diese Institution den gewünschten Effekt erzielen kann – dass mehr Schüler das Fahrrad nutzen, um in die Schule zu kommen und auch in ihrem Alltag mobil zu sein.

Schulische Veranstaltungen rund um die Werkstatt, oder auch sonstige Aktionstage, bei denen sich die Werkstatt präsentieren kann, haben bisher noch nicht stattfinden können.

Mitglieder

Der Kreisverband Reutlingen hat zu Beginn des Monats April 518 (Juni 2021: 508) Mitglieder, davon 256 (Juni 2021: 251) Hauptmitglieder. Damit ist die Mitgliederzahl wieder leicht gestiegen, um knapp 2%.

Die Jahreshauptversammlung 2021 konnte nur virtuell stattfinden. Wir hatten darauf gehofft, dass diese Form auch vielen Mitgliedern die Möglichkeit zur Teilnahme bietet, denen abends ein Weg nach Reutlingen zu weit erscheint. Leider war das aber nicht der Fall, wir hatten eine deutlich geringere Beteiligung als in den Vorjahren zu verzeichnen, als wir unsere JHV in Präsenz durchführen konnten. Daher haben wir uns entschlossen, 2022 die Jahreshauptversammlung wieder in Präsenz durchzuführen.

Ausblick auf 2022

Messe bike & more

Die vom Reutlinger Generalanzeiger veranstaltete Messe bike & more wird am 15. Mai nach 2 Jahren Pause wieder stattfinden. Erstmals wird dafür das Gelände des Reutlinger Innoports genutzt. Bei gutem Wetter wird alles auf dem riesigen Freigelände aufgebaut, für schlechtes Wetter steht aber auch 2 große Hallen zur Verfügung, so dass die Veranstaltung auf jeden Fall gut über die Bühne gehen kann. Auch wir vom ADFC werden uns auf dieser eintägigen Messe mit einem Infostand präsentieren.

Zusätzlich werden wir wieder unseren Fahrradparcours aufbauen, damit die Messebesucher die ausgestellten Fahrräder auch gleich ausprobieren können. Durch den Parcours kann man einfacher feststellen, ob einem ein neues Modell liegt oder nicht.

Weitere konkrete Aktionen unsererseits haben wir derzeit noch nicht geplant, wir sind am Überlegen, ob wir im Herbst eine Codieraktion in der Stadt anbieten wollen.